

## Kursinformationen

### Daten zur Umschulung

- Dauer: 28 Monate inkl. Praktikum
- In Vollzeit
- Montag – Donnerstag: 07:00 – 15:15 Uhr
- Freitag: 07:00 – 13:00 Uhr
- Gruppengröße: maximal 12 Teilnehmende
- Beginn/Ende: siehe [www.bfw.de/bochum](http://www.bfw.de/bochum) (Einstieg jeweils bis 6 Wochen nach Start)
- Urlaubszeiträume sind vorgegeben

### Abschluss

- IHK-Abschluss (Prüfungszeugnis)

### Zugangsvoraussetzungen

- Vorlage von Zeugnissen
- Nachweis von Berufserfahrung oder Vorschaltmaßnahmen
- Beratungsgespräch beim bfw
- Eignungstest

### Zielgruppe

Arbeitssuchende mit oder ohne Berufsabschluss, die eine neue berufliche Perspektive als Facharbeiter/-in im gewerblich-technischen Bereich suchen.

### Förderung

Die Förderung mit einem Bildungsgutschein (z. B. Agentur für Arbeit, Jobcenter, Deutsche Rentenversicherung oder BFD) ist möglich. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne ausführlich.

### AGB und Datenschutz

Unsere AGB finden Sie im Internet unter [www.bfw.de/teilnahmebedingungen](http://www.bfw.de/teilnahmebedingungen).

**Sind Sie interessiert?** Wir sind jederzeit gerne für Sie da! Weitere Informationen über das bfw und unsere Bildungsangebote erhalten Sie auf [www.bfw.de](http://www.bfw.de).

### Ihr Weg zu uns

Für die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln stehen mehrere Optionen zur Verfügung. Die Straßenbahnlinie 310 fährt bis zur Haltestelle Unterstraße. Alternativ kann auch die Buslinie 345 bis zur Haltestelle Am Koppstück genommen werden. Die S-Bahn S1 hält an der Station Langendreer West und die Buslinie 372 fährt bis zur Haltestelle Industriestraße.



Technik, Handwerk, Industrie

Umschulung



## Industriemechaniker/-in

Einsatzgebiet Instandhaltung

IHK-Abschluss

### bfw – Unternehmen für Bildung.

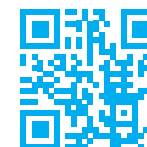
Industriestraße 34  
44894 Bochum  
Telefon 0234 95357 -0  
Fax 0234 95357 -30  
[bochum@bfw.de](mailto:bochum@bfw.de)  
[www.bfw.de/bochum](http://www.bfw.de/bochum)



### Öffnungszeiten

Montag – Freitag:

07:00 – 15:30 Uhr



**bfw**

Unternehmen für Bildung.

## Ziele

Ziel ist der Erwerb des Berufsabschlusses. Die Umschulung ist entsprechend bundeseinheitlicher Ausbildungsbausteine gegliedert. Sie entspricht dem Rahmenlehrplan zum/zur „Industriemechaniker/-in“, einem anerkannten Ausbildungsberuf.

Konkrete Ziele der Berufsausbildung beinhalten den Erwerb von Kenntnissen und Einsichten in die Zusammenhänge der Berufstätigkeit, Handlungsfähigkeit bzw. die Fähigkeit betriebliche, rechtliche, wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge zu erkennen.

**Industriemechaniker/-innen im Einsatzgebiet Instandhaltung** sind Fachkräfte in der Industrie, die für die Wartung und Reparatur von Maschinen, Anlagen und Produktionsanlagen verantwortlich sind. Ihr Hauptziel ist es, den störungsfreien Betrieb von Produktionsanlagen sicherzustellen und somit Ausfallzeiten und Produktionsverluste zu minimieren.

Industriemechaniker/-innen im Einsatzgebiet Instandhaltung finden Beschäftigung in der Regel in größeren Industrieunternehmen, in denen eine Vielzahl von Maschinen und Anlagen im Einsatz sind, wie beispielsweise in der Automobilindustrie, im Maschinenbau oder in der Elektrotechnik. Darüber hinaus sind sie oft auch in Service- und Reparaturbetrieben tätig, die sich auf die Wartung und Reparatur von Industrieanlagen spezialisiert haben.

## Inhalte

- Herstellen von Baugruppen
- Instand halten von technischen Systemen
- Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen
- Fertigen von Bauelementen mit Maschinen
- Warten technischer Systeme
- Fertigen von Einzelteilen mit Werkzeugmaschinen
- Installieren und Inbetriebnehmen steuerungs technischer Systeme
- Montieren von technischen Teilsystemen
- Fertigen auf numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen
- Instand setzen von technischen Systemen
- Herstellen/Inbetrieb nehmen von technischen Systemen
- Überwachen der Produkt- und Prozessqualität
- Sicherstellen der Betriebsfähigkeit automatisierter Systeme
- Planen und Realisieren technischer Systeme
- Optimieren von technischen Systemen

Der Unterricht unterteilt sich in Theorie- und Praxisphasen. Der theoretische und praktische Unterricht findet in den Werkstätten und Unterrichtsräumen des bfw statt. Hier vermitteln wir Ihnen das entsprechende Fachwissen anwendungsbezogen und mit einem hohen Praxisanteil.

Im Rahmen der Umschulung findet eine betriebliche Praxisphase statt, bei Kooperationspartnern (Praktikumsbetrieben) in der Region. Die theoretischen und praktischen Inhalte (nach Rahmenlehrplan) werden in der Praktikumsphase vertieft, gefestigt und ergänzt. Sie bekommen in Ihrer betrieblichen Praxisphase Kontakt zu potentiellen Arbeitgebern.

## Über uns

Seit 1953 qualifizieren wir Menschen für die Zukunft, vermitteln ihnen Arbeit und sichern ihre Arbeitsplätze. Bei über 46.000 Teilnehmenden pro Jahr sehen wir unsere Verantwortung darin, in Berufen zu qualifizieren, von denen wir wissen, dass sie zukunftsfähig sind. Ob erneuerbare Energien, modernste Luftfahrttechnik oder grenzüberschreitende Logistik – unsere Bildungsangebote verbinden bewährte Fachkompetenz mit kreativen Lösungen.



Die bfw-Unternehmensgruppe kooperiert mit über 100 Partnern, um Beschäftigten, Arbeitsuchenden und Unternehmen effektive und effiziente Angebote in ihrer Region unterbreiten zu können. Neben Umschulungen, Fort- und Weiterbildungen haben wir auch attraktive Angebote für Unternehmen im Portfolio.